

Geibel, Emanuel: 29. (1833)

- 1 Vorüber ist die Rosenzeit,
- 2 Und Lilien stehn im Feld;
- 3 Doch drüber liegt so klar und weit
- 4 Das blaue Himmelszelt.

- 5 Fahr hin, du qualenvolle Lust,
- 6 Du rasches Liebesglück!
- 7 Du lässest doch in meiner Brust
- 8 Ein ruhig Licht zurück.

- 9 Und nach dem Drang von Freud' und Leid
- 10 Deucht mir so schön die Welt;
- 11 Vorüber ist die Rosenzeit,
- 12 Und Lilien stehn im Feld.

(Textopus: 29.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/61035>)